

Letzte Telegramme.

Berlin, 8. April. Die an dem Kolibrier-Damm gelegene Coblenzische Formwarenfabrik ist heute nach 11 Jahren aufgegeben...

London, 8. April. Dem Reichsfinanzenamt wird von heute an Buenos Ayres gemeldet, die vor einiger Zeit in Patamarca angelegenen Kupferminen drohen ernstlicher Charakter anzunehmen...

Washington, 8. April. Der Staatssekretär des Auswärtigen hat den Gesandten der Vereinigten Staaten in Konstantinopel an, Genehmigung wegen des für die vorgelommenen Braubes im amerikanischen Seminar zu Marziva und die Befreiung der Schulden auf das Brüggenste von der Pforte zu verlangen.

Halle, 8. April. Auch in diesem Jahre haben die dem Annahms-Ausschüsse unserer Stadt angehörigen Gewerke eine Gefellenläufe-Ausstellung veranstaltet. In den oberen Baumstümpfen der 'Kaffersäle' sind zu diesem Zwecke der letztere Saal und das an demselben stehende große Zimmer hergerichtet und ausgeschmückt worden...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Kammeln, Weizengrieskleie, Roggenmehl, etc.

Halle, 8. April. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Westphal. (Sämtliche Preise gelten für 50 kg Roggen-Langstroh...)

Magdeburg, 8. April. (Orig.-Telegr.) Kornzucker exzel. von 92proz. —, Kornzucker exzel. 88proz. Rendement 16,40, Nachprodukte exzel. 75proz. Rendement 18,85...

Zucker.

Produktenbörse an New York, am 7. April. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 78 1/2, Rother Weizen per April 77 1/2, per Mai 76, per Juli 75 1/2...

Produktenbörse an Chicago, am 7. April. (Telegr.) Weizen per April 72 1/2, per Mai 69 1/2, per Juni 67 1/2...

Berliner Börse vom 8. April.

(Ersprechendster der Saale-Zig.)

Von der Fondsbörse. Die Börse entehrte im heutigen Verkehr irgend welcher Anregung, wozu auch die erfolgte Abnahme von 7,60 Proz. bei Oesterreichischer Kreditanstalt beitrug...

Von der Getreidebörse. Trotz fortwährend frockener Witterung und trotz besserer Depeschen aus Nordamerika eröffnete der Getreidemarkt ruhig, erst im weiteren Verlaufe desselben gelangte die Kaufkraft zu größerem Uebergewicht...

Weizen: April-Mai 158,75, Mai-Juni 157,75, Juni-Juli 158,75, besess. Roggen: April-Mai 134,25, Mai-Juni 136,25, Juni-Juli 148,25, besess. Hafer: April-Mai 146,00, Mai-Juni 145,00, Juni-Juli 144,75, still. Rüböl: April-Mai 50,30, Sept.-Okt. 51,50, besess. Spiritus (per Waare) loco 36,10, April-Mai 55,50, Aug.-Sept. 36,70, besess.

Kursnotierungen vom 8. April 2 Uhr nachm. Table with 2 columns: Instrument name and price. Includes items like Russ-Orient-Anleihe, Deutsche Reichs-Anl., etc.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien. Table with 2 columns: Station name and price. Includes items like Aachen-Mastrieh, Altona-Zeitz, etc.

Leipzig Kreditanstalt, Maklerbank, Meiningen Hypothek, etc. Table with 2 columns: Company name and price.

Industrie- u. Bergwerks-Aktion. Table with 2 columns: Company name and price. Includes items like Aliggen-Elekt., Anglo-Kong. Eisen, etc.

Deutsche Fonds u. Staatspap. Table with 2 columns: Instrument name and price. Includes items like Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Consol. Anleihe, etc.

Westfäl. Central, etc. Table with 2 columns: Company name and price. Includes items like Westfäl. Central, etc.

Ansländische Fonds. Table with 2 columns: Instrument name and price. Includes items like Argent. Gold-Anl., Bukar. Staats-Anl., etc.

Bank-Aktion. Table with 2 columns: Bank name and price. Includes items like Berg-Märk. B. u. Elberz., Berliner Handels-Ges., etc.

Freudenliste. Angenommenes Fremde vom 7. bis 8. April. Stadt Ratm. Dr. Hermann, Dr. Schöler, Dr. Schöler, Dr. Schöler, etc.

Börse zu Halle am 8. April. (Für einen Theil der Auflage aus der Morgen-Ausgabe wiederholt.) Preise mit Ausschluss der Maklergebühr für 1000 kg netto. Weizen, fest, 147-155 M., feinsten märkischer über Notiz...

Schluss-Kurse, 8 Uhr nachmittags. Tendenz: fest. Table with 2 columns: Instrument name and price. Includes items like Kredit, Diskont-Kommandit, etc.



**Dr. Harang's Einjähr.-Freiw.-Institut**  
 Halle S., Jägerplatz 21. — Staatl. Aufsicht! Schnell u. sich. Vorbereit. f. Einj.-  
 Examen u. höh. Lehramt. — 3 Klassen, 7 akad. geh. Lehrer. — Pension. — Prospekt.

**Altenburger Hof.**  
 Zur feierlichen Eröffnung meines prachtvollen 1000 Personen  
 fassenden Gartens morgen Sonntag  
**Grosses Frühschoppen-Frei-Concert**  
 ausgeführt von der Heitscher'schen Capelle.  
 Es laßt keine lieben Gäste, Gönner und Freunde freundlichst ein  
 Unter Stoff. Gute Küche. Richard Schultze.

**Restaurant Giskeller**  
 Nicolaitraße 11.  
 Mein Gartentafel ist von heute ab wieder geöffnet und bitte  
 um recht zahlreichen Besuch. R. Richter.  
**Germania-Garten, Reiffstraße 133.**  
 Neu eröffnet.  
 Reize hierdurch erwecken an, daß ich die Bewirtschaftung dieses  
 herrlichen Garten-Palais übernommen habe. Ich werde bemüht sein,  
 alle Besiegten, die mich beehren, in jeder Weise zufrieden zu stellen.  
 Hochachtung Heinrich Spelling.

**„Fides“ erste deutsche Cautionss-**  
**und Allgemeine Versicherungs-Anstalt, errichtet 1890**  
**in Mannheim**  
 bestellst gegen mögliche Prämie Caution durch ihre Bürgschaftsdokumente. Letztere  
 sind von überden Staats- und Communal-Behörden, Berufs-Genossenschaften, Schreier  
 Kaufmannen, Gläubigern, Versicherungs-Gesellschaften, Banken, Gesellschaften und  
 Firmen des Handels und der Industrie als Caution anerkannt.  
 Die „Fides“ übernimmt Versicherungen gegen  
**Defraudation**  
 sowie Unfalls-, Ausfall- u. Sterbefallversicherungen.

Besitzer: **Bad Elgersburgi. Thür. Mar. Merker.**  
**Hotel und Pension Herzog Ernst**  
 mit feinen 3 Villen — 70 Zr. Größtes Wald- u. Gartenrest.  
 Herrlicht gel. Säul. L. Ranges am Blau. Bedienung durch feine ge-  
 wählte, reifende Kage u. am Abend mit prächt. Musik. Anerkannt  
 vorz. Köche u. Keller. Reine Weine. Gute Biere. Wäder u.  
 Equipagen im Hause. Aufmerksam Bedienung. Solide Preise.  
 Sehr empfohlen, besonders für P. T. Touristen u. Passanten. —  
 Verwahrter Arzt am Blau. — Gratisproben.

**Curort Teplitz-Schönau**  
 in Böhmen; seit Jahrhunderten bekannte und berühmte heisse, alkalisch-  
 salinische Thermen (29,5—39° R.). Caragebrauch ununterbrochen während  
 des ganzen Jahres.  
 Curot ersten Ranges mit grossartigen Badeanstalten, Moorbilder.  
 Hervorragend durch seine unübertroffene Wirkung gegen Gicht, Rheu-  
 matismus, Lähmungen, serophulöse Anschwellungen und Geschwülste, Neural-  
 gien und andere Nervenkrankheiten, beginnende Rückenmarkleiden, von  
 glühendem Erfolge bei Nervenkrankheiten aus Schuss- und Stichwunden, nach  
 Knochenbrüchen, bei Gelenksteifigkeiten und Verkümmungen.  
 Prachtvolle, völlig geschützte Lage in weitem, von den prächtigen  
 Holzwäldern des Erz- und Mittelgebirges umrahmten Thale.  
 Alle Anskünfte erhalten und Wohnungsbestellungen besorgen: für Teplitz  
 das Bäderinspektorat in Teplitz, für Schönau das Bürgermeisteramt in Schönau.

**Cöthen iA. Hôtel „Schwarzer Bär.“**  
 Neuerbaut, komfortabel eingerichtet.  
**Elektr. Beleuchtung.**  
 Vorz. Köche. F. Köche. Civile Preise.  
 Aufmerksam Bedienung. Hausdiener an den Bahnhöfen.  
 M. Hoppe.

Der in Nr. 152 der Saale-Zeitung unterm 30. März d. J. von Seiten  
 der Petrol-Bevölkerung begonnene Streik, sich gegen folgenden Gott, von  
 Petroleum zu bedienen, hat infolge einer gewissen Beunruhigung hervor-  
 gerufen, daß beim Publikum der Glaube erweckt wurde, daß Jeder, der sich  
 nicht erwehnt Petroleum bedient, in Lebensgefahr schwebt.  
 Dem ist aber durchaus nicht so, denn durch Reichs-Gesetz ist Gewähr dar-  
 über gegeben, daß Petroleum mit leichter Cartulambartei gar nicht in den  
 Handel gebracht werden darf, was dadurch verbietet wird, daß von jedem in  
 den Häfen ankommenden Schiffe Proben durch das Reichs-Testamt entnom-  
 men werden.  
 Petroleum, das diese Probe bestanden hat, ist ungefährlich, und kann  
 auch von keiner Behörde beunruhigt werden, indem sich dieselbe dadurch über  
 das Reichs-Testamt stellen würde.  
 Wenn sich verwegende Leute den Luxus gestatten können, sich eines  
 Petroleum zu bedienen, das durch wiederholte Destillation einen tiefsten  
 Entflammungspunkt hat und durch betrieb befehlte vollkommenste Klamm  
 als ganz ungefährlich empfohlen wird, so schließt das nicht aus, daß auch der  
 weniger Bemittelte bei gewöhnlichem Petroleum sich vollkommen sicher fühlen  
 darf, eben da u. n. m. weil dasselbe amtlich geprüft ist. Ueberdies sind die ver-  
 schiedenen Oele und Wonen ein Produkt der Natur, die man früher nicht  
 kannte, und sich ganz wohl selbst bedient.  
 Als Hauptursache aller bis dato vorgekommenen Unfälle aber kann nur  
 die mangelhafte oder ungenügende Behandlung resp. Reinigung der Lampen  
 bezeichnet werden, sowie auch vielfach die durch Schiebergeschäfte vertriebenen  
 billigen Lampen, mit denen so oft eintretenden Unfällen.  
 Eine Lampe, der der Zutritt der Luft zur Flamme fehlt, sei es durch  
 angefallene Rostschuppen, Fliegen, Staub oder alle verächtliche Dohle,  
 erhitzt sich unnötig und die Folge davon ist: Entzündung und Einschlagen  
 der Lampe in den Vellkörper.  
 Etwas ganz Anderes ist es, wenn durch Stall oder Stroh der Vellkörper  
 zerbricht und sich das Oel dabei entzündet. Diese Fälle sind nicht zu den  
 Explosionen zu zählen, und wird die Zahl derselben dadurch bedeutend ver-  
 mindert, wenn werden dieselben auch in Zukunft, und zwar bei allen Sorten  
 von Oelen nicht ausbleiben, aber niemals ist dann dem Oele die Schuld bei-  
 zurechnen.  
 Wir erlauben daher ein verehrtes Publikum, seinen Bedarf an Petro-  
 leum und Lampen nur da zu besorgen, wo es bisher sein Vertrauen gerech-  
 tigt hat und mit Rechtentwurf bedient wurde.  
**Die Klemmer-Innung in Halle a.S.**

**Wintergarten.**  
 Sonntag den 9. April  
**Grosses Instrumental-Concert,**  
 ausgeführt von dem hiesigen Concert-Orchester.  
 Dir. W. Schultz.  
 Anfang 8 Uhr. Saal 303, Balkon 1 A

**Neues Theater.**  
 Sonntag den 9. April von Nachmittag 1/4 Uhr  
**B a l l.**

**Haase's Bellevue.**  
 Heute Sonntag den 9. April von Nachmittag 1/4 Uhr an  
**Großes Familien-Frei-Concert.**  
 Von früh ab ff. Speckkuchen.  
 P. Haase.

**Schützenhaus Glaucha.**  
 Morgen Sonntag Nachm. von 1/4 Uhr  
**Kränzchen.**  
 Abends  
**Grosser Ball.**  
 Zu regem Besuche ladet ein A. Goldberg.

**Wiener Restaurant und Café „Hôtel Europa“**  
 verbunden mit grossem Billard-Salon,  
 per Stunde 40 P., Tag oder Nacht.  
 Sonntag Mittag von 12—3 Uhr:  
 Krebs-Suppe 15 P., | gefüllter Butterbraten 50 P.,  
 Kal blau mit Butter 50 P., | Roastbeef englisch 50 P.,  
 Gemüselens mit Schupel 50 P., | Schweinebraten 50 P.,  
 Fricassee von Zunge 50 P., | Lortz oder Butter u. Käse 10 P.  
 Montag von 5 Uhr ab:  
 Schinken in Brodtel 1/4 Portion 50 P.,  
 Schinken in Burgunder 1/2 " 75 P.,  
 " " " 1/2 " 50 P.  
 Otto Herrmann.

**Motor,**  
 Altdenkens Restaurant, Schmeerstraße 5,  
 in Anstalt Münchener Bürgerbräu und Pilsener von der hiesigen  
 Actien-Generei. Ein sehr schönes Billard steht zur Verfügung, auch  
 habe ich für einige Abende ein Vereinszimmer frei. Lorey.  
**Peissnitz, Joh. Fr. Klopfleisch.**  
 Sonntag von früh 6 Uhr ab frischen Speckkuchen von Brodtel,  
 sowie Ragout sin und große Knoschig warme und kalte Speisen.  
 — Für genügende, aufmerksam Bedienung ist Sorge getragen.  
 Hochachtungsvoll Fr. Klopfleisch.  
 Gleichzeitig empfehle: Leipziger Allerlei mit Zunge.

Wiener Kellnerinnen.	P. P.	Wiener Kellnerinnen.
-------------------------	-------	-------------------------

Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene  
 Mitteilung, daß ich am heutigen Tage ein Café u. Restaurant  
 der Neuzeit entsprechend unter dem Namen  
**„Elysium“**  
 Kleiner Sandberg 12 eröffnet habe. Für nur vorzügliche Speisen  
 und Getränke werde bestens Sorge tragen. Um geneigten Zutritt bittet  
 Hochachtungsvoll  

Wiener Kellnerinnen.	Fritz Perge.	Wiener Kellnerinnen.
-------------------------	--------------	-------------------------

**Bühling's Hotel, Martinsgasse 10.**  
 Bringe meinen guten kräftigen Mittagstisch in empfehlende Erinnerung.  
 Abonnement 75 Pfg. Ferdinand Bühling.

**Freyberg's Garten.**  
 Sonntag  
 den 9. d. Mts. **Grosser Ball.**  
 Nachmittag: Tanzkränzchen 3/4—7 Uhr.  
 Hochachtungsvoll Otto Gümsch.

**Krug zum grünen Kranze.**  
 Morgen Sonntag des Vereins  
 von Nachmittag 3 Uhr **Kränzchen**  
 Cenuska.

**Händel-Park.**  
 Täglich große Concerte der berühmten Neuen Wiener Damen-  
 Kapelle Toni Pöschl, bei freiem Entree. Ergabenst Reisek.

**C. Traeger's**  
 Weinbehandlung und Weinladen  
 Geßstr. 23 Fernbr. 693  
 für die feinste  
**Maibowle.**

Waren Sie schon in Venedig?  
 Und auch in Halle?  
 Und da im „Hofbräu“?  
 Dann waren Sie auch nicht in Halle!

**Kloster-Bräu**  
 Kl. Berlin 2.  
 Sonntag Speckkuchen.  
 Biere wie bekannt vorzüglich.

Neu eröffnet:  
**Hôtel**  
**d'Angleterre**  
 5 Minuten vom Bahnhof  
 Friedrichstr., Potsdam-  
 und Anhalter Bahnhof.  
 Berlin W.  
 Friedrichstraße 101  
 a. d. Leipzigerstr.

**„Wilhelmshöhe“**  
 Giebichtstein.  
 Morgen Sonntag den 9. April  
 von Nachmittag 3 Uhr  
**Kränzchen**  
 des Kameradclubs. Rauch-Clubs.  
 Der Vorstand.

**Pressler's Berg.**  
 Empfehle den geehrten Vereinen und  
 Gesellschaften meinen  
**neuen renob. Saal und**  
**Gesellschaftszimmer**  
 zur gef. Benützung. Zum Ausschank  
 gelangt fr. Niederböhmes Bier und  
 Münchener Bürgerbräu.  
 C. Schieferdecker.

**Rackwitz' Restaurant,**  
 Altdenkensstraße 2.  
 Neue Ausschankbedienung.  
**Bürger-Reservations-Institut**  
 Der Vorstand hält seine Monatskonferenz  
 am 11. April im Freyberg-Bräu.

**Artillerie.**  
 Sonntag den 8. April Abds.  
 8 Uhr Monats-Versammlung  
 im Vereinslokal Petzolds Rest.  
 Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer  
 Mitglieder, 2. Berichtedes.  
 Die Kameraden werden erucht recht  
 zahlreich zu erscheinen.  
 Der Vorstand.

**Gesang-Verein „Einigkeit“.**  
 Sonntag den 9. April  
**Concert und Ball**  
 im großen Saale des „Prinz Carl.“  
 Es ladet hierzu freundlichst ein  
 Anfang 4/8 Uhr. Der Vorstand.

**Veilchenbund.**  
 Sonntag den 9. d. Mts. von 4 Uhr ab  
**Tanz-Kränzchen**  
 in Schade's Kränzchenhaus.  
 Concertabend, vert. bill. Vestingart. S.S. II.  
 Montag  
 Schachfest  
 W. Loesche,  
 Schachstr. 6.

**Volks-Kaffee-Hallen**  
 des Vereins für Volkswohl:  
**I. am Leipziger Thurme.**  
**II. a. d. Promenade (Heilbad).**  
**III. Moritzwinger.**

**IV. am „Rothem Thurm“**  
 in der früheren Hauptwache.  
 Alle vier sind geöffnet von früh  
 6 Uhr an.  
 Es wird verabreicht:  
 Kaffee,  
 Cacao,  
 Milch,  
 Reichweide,  
 Selterwasser,  
 Limonade.  
 in IV. auch Suppe zu 10 P.

**Eduard Graf** aus Prag, **Halle a. S., Markt 11 (alt 13), Marienhofs.**  
**Größtes Special-Geschäft am Platze.**  
**Gertige Betten**  
 in großer Auswahl, mit gewonnene neuen Federn gefüllt und federndem Stütz- & Querschnitt. Durchdringt und schüttelt von 12. 4. an bis 48 von 12. 4. an

**Grüne Säulen**  
 mit Säulen gefüllt und prima Feder-Säulen von 35. 4. bis 45. 4. mit Säulen gefüllt und prima Feder-Säulen von 35. 4. bis 45. 4.  
**Größtes Special-Geschäft am Platze.**  
**Gertige Betten**  
 in großer Auswahl, mit gewonnene neuen Federn gefüllt und federndem Stütz- & Querschnitt. Durchdringt und schüttelt von 12. 4. an bis 48 von 12. 4. an

**Wiedereröffnung heute!**  
**Neu renovirt!**  
 Vornehmstes Weinstokal am Platze.  
 Feine französisch e Küche.  
**Diners, Soupers**  
 in jeder Preislage.

**Deutsches Seckhaus**  
 Gr. Altrichstr. 40  
 vorm. A. Renelt.

**Alle Delicatessen.**  
**Weine**  
 der Firma  
**Heinrich Tischbein,**  
 F. A. Jordan Nachf.

Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Heinrich,**  
 langjährig im Hôtel Kaiserhof, Berlin.

**Stadt-Theater.**  
 Samstag den 8. April  
 201. Vorst. 150. Ab. Vorst. Erste Vorstellung  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
**Heimath.**  
 Schachspiel in 4 Akten von S. Subermann.

Sonntag den 9. April  
 Nacht. 3 1/2 Uhr  
 31. Abendvorstellung. Der halbe Preis.

**Die Orientreise.**  
 Schwan in 3 Akten von Blumenthal und Adelburg.

Berliner.  
 Robert Fiedler. H. Schumacher.  
 Emma, seine Frau. A. Rinaldi-Bauer.  
 Friedrich Herbig. Schmidt-Häfler.  
 Kommerzienrath. M. de la Chapelle.  
 Maria, seine Frau. M. de la Chapelle.  
 Feen, ihre Tochter. J. Schneider.  
 Hans Bräuer.  
 Genier. F. Rinaldi.  
 Demeter Mitrovich. J. Schreier.  
 Mr. Gily. Journalist. E. Friedau.  
 Konrad Rod. E. Hoff.  
 Sarah. Verlobte. E. Orwe.  
 Vertha. Dienstmädchen. E. Gauder.  
 Ein Dienstmädchen. M. Hochmann.  
 Ort der Handlung: Berlin.  
 Nach dem 2. Acte Pause.

Abends 7 1/2 Uhr  
 202. Vorst. 62. Vorst. außer Abonnement.  
**Der Ring des Nibelungen.**  
 Bühnenspiel von Richard Wagner.  
 Vorabend:  
**Das Rheingold.**  
 In 3 Aufzügen.

Berliner.  
 Botan. S. Nachmann.  
 Donner. S. Beck.  
 Frau. H. Umbrecht.  
 Loge. F. Calla.  
 Albrecht. H. Giers.  
 Nibelungen. W. Wirt.  
 Wälsche. S. Keller.  
 Nieten. E. Bremer.  
 Freia. E. Reinhardt.  
 Göttingen. E. Neumann.  
 Erda. M. Hotte.  
 Woglinde. E. Schöner.  
 Rheingunde. M. Hotte.  
 Flöhen. M. Hotte.  
 Schachspiel der Handlung: 1. In der Tiefe des Rheines. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen. 3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheim's. 4. Freie Gegend auf Bergeshöhen.  
 Nach der ersten Abtheilung Pause.

Montag den 10. April  
 203. Vorst. 63. Vorst. auß. Abonnement  
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
**Der Ring des Nibelungen.**  
 Bühnenspiel von Richard Wagner.  
 Erster Tag:  
**Die Walküre.**  
 In 3 Aufzügen.

Berliner.  
 Siegmund. F. Calla.  
 Gundinga. S. Keller.  
 Botan. H. Reichmann.  
 Sieglinde. E. Neumann.  
 Weinhilde. E. Reinhardt.  
 Freia. M. Hotte.  
 Gerlinde. E. Bremer.  
 Otilde. E. Gauder.  
 Waltraute. F. König.  
 Schwerdte. M. Hotte.  
 Helmwig. E. Schöner.  
 Siegmund. S. Keller.  
 Gerlinde. E. Bremer.  
 Nibelheim. M. Hochmann.  
 Der erste Akt spielt im Innern der Wohnung Siegmund's, der zweite im Felsengebirge, der dritte auf dem Gipfel des Weinhildentheins.  
 Nach dem 1. u. 2. Aufzuge je 10 Min. Pause.

Dienstag den 11. April  
 204. Vorst. 151. Ab. Vorst. Erste Vorstellung  
**Er muß aufs Land.**  
 Lustspiel in 3 Akten von W. Friedrich.

**Kaiser-Wilhelms-Halle.**  
 Sonntag den 9. April (Klein-Opern)  
**Grosser Ball.**  
 Von Nachmittag 4 Uhr an Tanzkränzchen.  
 L. Schoenemann.

**Winter-Garten.**  
 Sonnabend den 8. April Abends 8 Uhr  
**Einmaliges grosses Elite-Concert**  
 der berühmten, in ihren künstlerischen Leistungen unübertroffenen  
**Kärnthner Sänger.**  
 Direction: Sebastian Auger.  
 Entree: Saal 50 S., Loge 1. 4. Vorverkauf bei Herrn Paul Grimm, Kleinschloß, und Fritz Beck, 40 S. Familienkarten (3 Personen) 1. 4.

**Walhalla-Theater**  
 Direction: Richard Habert.  
**Neuer Spielplan!**  
**The Elton's Arras, Excentricer u.**  
 3 Brothers Arras, Excentricer u.  
 Bantommitteln. — Die Nembrini  
 mit ihrem Gatten, Comique-Gesell-  
 schaft. — Die Familie Krem-  
 bravour-Ensemble auf Seelen. —  
 Die Geschwister Sylvester, Charles  
 und Elvira, die kleinen Bravour-  
 Actriessen. — Fräulein Dora Ebert,  
 Scherzactriessen und Comique. — Herr  
 Max Frey, Gesangs-Comique.  
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
 Vormittags von 12 bis 1 1/2 Uhr:  
**Grosser Frühschoppen**  
 bei  
**Frei-Concert.**

Jeden Sonntag  
 Nachmittags von 4-6 Uhr  
**Nachmittags-Vorstellung.**  
 Eltern, Vormünder, Erzieher u. s. w.  
 haben das Recht, auf je ein Billet ein  
 Kind frei dazu mitzuführen.

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
 Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr  
**Grosses Concert**  
 der Kapelle des Kgl. Mandch. Jäger-Regts. Nr. 36.  
 Bei mäßiger Witterung  
**Grosses Militär-Concert**  
 im Garten.  
 Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

**Concordia-Theater.**  
 Sonntag den 9. cr.  
**Frühschoppen-Concert**  
 von 11 1/2-1 Uhr.  
 Abends 8 Uhr  
**Künstler-Specialitäten-  
 Vorstellung.**  
 Im Restaurant Frei-Concert  
 der neuen Damenstube.

**Kaiser-Säle.**  
 Morgen Sonntag Abends 8 Uhr  
**Grosses Extra-Concert**  
 der Kapelle des Kgl. Mandch. Jäger-Regts. Nr. 36.  
 Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

Meinen werthen Freunden, Bekannten und Nachbarn, sowie einem  
 geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mit-  
 theilung, daß ich mit heutigem Tage das **Gast- und Logirhaus**  
 Berlinerstr. 31 „**Allemania**“ Berlinerstr. 31  
 übernommen habe und lade zu fleißigen Besuchen ergebenst ein.  
 Franz. Billard. Logirzimmer 0.75 und 1.00.  
**Wilhelm Grosse**  
 (früher Rest. Helgoland).  
 Sonntag früh: Zerkuchen. — G. oder Frühschoppen.

**Halle (Saale)**  
**Hotel Goldener Hirsch.**  
 5 Minuten vom Bahnhofs. 50 neu  
 eingerichtete Logirzimmer, Französische  
 Betten. Logis von 1 Mark an. Bor-  
 zügliche Restauration. Geschäftler  
 am Bahnhofs. **Max Dunkelberg.**

**Wirthshaus Theaterbörse.**  
 Geöffnet bis 11 Uhr Nachts.  
 Empfiehlt bei bill. Preisen u. aufricht-  
 samer Bedienung: Gute Küche, ff. Biere,  
 franz. Billard. **Paul Schmidt.**

**Gartenbau-Verein.**  
 General-Verammlung Sonntag  
 den 9. d. Nachmittags 6 Uhr im „Frei-  
 bergbau“.  
 Tagesordnung: Jahresbericht,  
 Rechnungslegung, Bericht der Ver-  
 waltung und Bibliothek-Revisoren, Vor-  
 standswahl, Anträge.  
 An die Verammlung schließt sich,  
 wie alljährlich, ein Festessen an, à Cont.  
 2 Mark. Gäste willkommen.  
 Schroeter.

**Orchestermusik-Verein.**  
 Montag den 11. April 1898  
 im Saale des Kronprinzen  
**Kammermusik-Abend.**  
 Haydn, Streichquartett F-dur.  
 A. b. L. Lied für Tenor.  
 Hoch, Fantasie für Flöten.  
 Bohm, Lied für Tenor.  
 Schubert, Forellen-Quintett.

**Saalschlöschen.**  
 Sonntag früh  
**Speckkuchen,**  
 div. Kaffeeuchen, frische Bouillon. Rob. Poppel.  
**Dampferlinie Halle-Rabeninsel.**  
 Sonntag von Nachmittags 2 Uhr an sowie täglich  
 bei gutem Wetter von Nachmittags 2 1/2 Uhr an Abfahrten.  
 C. Schröpfer, Unterplan.

**Germania, Verein wirtl. Krieger zu Halle a/S.**  
 Den Vereinskameraden hiernit die betrübliche Nachricht, daß am Don-  
 nerstag den 6. d. M. auch der Kamerad E. Gerl verstorben ist. Die Ver-  
 ehrung findet am Sonntag Nachmittags statt und treten die Kameraden um  
 2 Uhr im Vereinslokal (Central-Hotel) an.  
 Der Vorstand.

**Weinhaus zum Bacchus.**  
**Elysium!**  
**Goldener Pflug,**  
 Alter Markt 27.  
 Empfehle kräftigen Wittigstisch  
 im Abonnement zu 60, 75 S. u. 1. 4.  
 H. Hirschnitz.  
**Café und Restaurant Cairo.**  
 Paris 15. Geöffnet bis 1 Uhr Nachts  
**Sächs. Hof,** Leibzickerstraße  
 Nr. 64,  
 empfiehlt seinen kräftigen Wittigstisch  
 zu 60 S., im Abonnement 50 S.  
 Hr. Hasskerl.  
**Schade's Schützenhaus,**  
 Giebichenstein.  
 Bringt meinen lustigen Garten  
 mit Schachtel, Turageräthen zc.  
 in empfehlende Erinnerung

**Böllberg.**  
**C. Kurzahls' Kaffee-Garten.**  
 Sonntag  
**Gesellschaftstag.**  
**Restaurant "Neue Welt"**  
 Schwemmer 2  
 empfiehlt sein gemüthliches Lokal  
 mit neuer Damenbedienung.

**Stadt-Theater.**  
 Mittwoch den 12. d. M.  
**Benefiz**  
 für  
**Edmund Doss:**  
**Die Fledermaus.**

**Domkirchenchor.**  
 Zu dem am Montag Abend 8 Uhr  
 stattfindenden **Reinigungsstunde** werden  
 alle Mitglieder die durch fremdbillich  
 eingelen. Der Vorstand.

**Wochenversammlung im Vereins-  
 lokale, Wetzlarstr. Wegen wichtiger  
 Vorlagen werden die Kameraden um  
 abtreichendes Erscheinen ersucht.  
 Der Vorstand.**

Montag den 10. April 1898. 8 1/2 Uhr  
**Wochenversammlung im Vereins-  
 lokale, Wetzlarstr. Wegen wichtiger  
 Vorlagen werden die Kameraden um  
 abtreichendes Erscheinen ersucht.  
 Der Vorstand.**